

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
SA - Frage 1 [Mathematische Formel für die Muschel]	3
ChatGPT - Antwort 1	3
SA - Frage 2 [Nicht die Mathematik der Akustik war gesucht]	4
ChatGPT - Antwort 2	4
Parametrisches Grundmodell (Dreidimensionale Muschelhorn)	4
Typische Parameterwerte (Startwerte)	5
Shell-typische Verfeinerungen	5
Umsetzung in 3D-Software / Code-Hinweis	5
SA - Frage 3 [Muschelhorn: Mathematische Gerüste in der Quantenphysik]	6
ChatGPT - Antwort 3	6
SA - Frage 4 [Bonus: Hinweis, was die Wissenschaft wirklich ist]	7
ChatGPT - Antwort 4	7
SA - Frage 5 [Welche ähnlichen Geometrien gibt es in der Natur ?]	8
ChatGPT - Antwort 5	8
Schlusswort [Bonus: Visionen während meines Studiums an der Uni KA oder an der HHN, genauer gesagt Mathe Vorlesungen]	8
Bonus: Gestik/Zeichen:	10
Randnotiz vom 2026-03-30, 8:14 Uhr [🧠🧠🌀 🔍⚠️⌚ ... 🌀🌀🌀]	10

Ein Dialog mit ChatGPT - Die Geometrie eines Muschelhorns

Last Update: 2026-03-28, 20:23 Uhr



Vorwort

Der Dialog war am 26-03-28.

Ich hatte bereits vor Wochen gesagt, dass ich hier etwas in den Raum einrollt, und dieses Einrollen sieht für mich aus wie dieses Muschelhorn. Wenn ich mich recht erinnern, dass einer der Brüder von Rama, also Bharata oder Lakshmana (aus der Epoche der Ramayana), die laut Überlieferung als Vishnus Amsam bezeichnet werden, also einer davon. Dieser eine ist die Manifestation des Muschelhorns (Shankha), welches Vishnu in seiner Hand hält.

Die aktuellen Wiedergeburten beider Personen habe ich bereits erkannt. Der eine (Lakshmana) ist in den 1980ern verstorben und war ein hinduistischer gelehrter, während der andere mit mir zusammen in der Klasse (HGR) war, und später die Schule gewechselt hat. Genauso ist mir Shatrughna auch bekannt. Ihn kenne ich seit der Grundschulzeit hier, jemand, der meine Einsamkeit hier kompensierte bzw. die meiste Zeit verbrachte, welcher auch verantwortlich war, dass ich Ohrringe seit der Teenage Alter hatte

(தோடுதய சேவியன்). Auch die Wiedergeburt von Ramas älteren Schwester Shanta, auch sie ... kenne ich persönlich. Sie war auch einer der 6 Ziehmütter von Murugan.

Denkt an die Privatsphäre, genauso das Missbrauchen von sämtliche Informationen etc., dazu zählen auch die Experimente.

SA - Frage 1 [Mathematische Formel für die Muschel]

Wie würde eine **mathematische Formel** aussehen, wenn man - sozusagen - eine Riesenmuschel (Muschelhorn), die den Kriegsbeginn einläutet (wie im **Mahābhārata**, wo vor Beginn des Kampfes geblasen wird), mathematisch beschreiben möchte?

ChatGPT - Antwort 1

Wenn du das Blasen einer riesigen Muschel vor Beginn eines Kampfes mathematisch beschreiben willst, kommt es darauf an, welche Aspekte du modellieren willst. Ich nehme an, du möchtest das Lautsignal zeitlich und räumlich beschreiben - hier ein konkretes, einfaches Modell:

Zielannahmen (vernünftige Defaults)

- **Quelle:** punktförmige Schallquelle an Ort x_0 .
- **Signal:** ein Impuls mit Trägerfrequenz f_0 und Hüllkurve $A(t)$.
- **Schallausbreitung:** kugelförmig, dämpft mit Entfernung $r = |x - x_0|$.
- **Luftdämpfung:** exponentiell mit Dämpfungskoeffizient α .
- Phasenverschiebung durch Laufzeit

$$\tau = \frac{r}{c} \quad (c = \text{Schallgeschwindigkeit})$$

Mathematische Formulierung

- Akustischer Druck p als Funktion von Ort x und Zeit t :

$$p(x, t) = \frac{A(t - \tau)}{r} \cdot e^{-\alpha \cdot r} \cdot \cos(2 \cdot \pi \cdot f_0(t - \tau) + \varphi_0)$$

Dabei:

- $r = ||x - x_0||$ (Entfernung vom Muschelstandort),
- $\tau = \frac{r}{c}$ (Laufzeit),
- $A(t) = H(t) \cdot a_0 \cdot \frac{1}{e^{\beta \cdot t}}$, ($H(t)$ Heaviside-Stufenfunktion, a_0 Anfangsamplitude, β Hüllkurven-Dämpfung),
- $\alpha \geq 0$ (räumliche Dämpfung durch Luft),
- f_0 (Grundfrequenz der Muschel), φ_0 Anfangsphase.

Beispielparameter (typische Werte, anpassbar)

- $c \approx 343 \frac{m}{s}$, $f_0 \sim 200 - 500 \text{ Hz}$ (tiefer Ton), $\alpha \sim 0.01 - 0.1 \frac{1}{m}$, β bestimmt, wie schnell der Ton ausklingt.

Optional: spektrale Darstellung

- **Fourier transformierte** Signalstärke bei Ort x :

$$P(x, \omega) = \left(\hat{A}(\omega) \cdot \frac{e^{\alpha \cdot r}}{r} \right) \cdot \frac{1}{e^{i \cdot \omega \cdot \tau}}$$

wobei $\hat{A}(\omega)$ die FT der Hüllfunktion $A(t)$ ist.

Optional: Wahrnehmung (Schalldruckpegel)

- Schalldruckpegel in dB: $L_p(x, t) = 20 \cdot \log_{10} \left(\frac{|p(x, t)|}{p_{ref}} \right)$ mit $p_{ref} = 20 \mu Pa$.

Wenn du eine andere Fokusvariable möchtest (z. B. nur zeitliche Form des Tons, nur Reichweite, oder Ausbreitung in komplexem Gelände), sage kurz welche - ich passe das Modell an.

SA - Frage 2 [Nicht die Mathematik der Akustik war gesucht]

Nein, mir geht es aktuell nicht um die Akustik, sondern die Form dieser Muschel (Muschelhorn), wenn ich so etwas mit 3D realisieren will, also die Geometrie betreffend.

ChatGPT - Antwort 2

Verstanden - du willst die Geometrie einer großen Muschel (ähnlich einer Muschelhorn/Gigamuschel) mathematisch beschreiben, um sie in 3D zu modellieren. Ich gebe dir ein klassisches, parametrisches Modell (Logarithmische Spirale + rotationssymmetrische Öffnung) und praktische Variationen zur Umsetzung in 3D-Software oder als Mesh.

Parametrisches Grundmodell (Dreidimensionale Muschelhorn)

Verwende ein nach außen wachsendes Spiralrohr, erzeugt durch eine logarithmische Spirale in der Ebene und einer Querschnittsform, die sich entlang der Spiralachse skaliert und dreht.

Parameter:

- θ : Spiral Parameter (Winkel), $\theta \in [\theta_0, \theta_1]$
- $a > 0$: anfänglicher Skalierungsfaktor
- $b > 0$: Wachstumsrate der logarithmischen Spirale ($r(\theta) = a \cdot e^{b\theta}$)
- $c(\theta)$: Radius des Querschnitts als Funktion von θ (z. B. $c(\theta) = c_0 e^{k\theta}$)
- $\phi(\theta)$: Torsion/Drehung der Querschnittsorientierung (z. B. $\phi = m \cdot \theta$)
- $q(\psi)$: Querschnitts-Kurve parametrisch durch $\psi \in [0, 2\pi)$ (z. B. Kreis: $(\cos\psi, \sin\psi)$)

1) Spiralachse in Ebenen Polarform:

- In xy-Ebene: $r(\theta) = a e^{b \cdot \theta}$
- Kartesisch: $X_s(\theta) = r(\theta) \cdot \cos \theta$, $Y_s(\theta) = r(\theta) \sin \theta$, $Z_s(\theta) = d \cdot \theta$ (optionale axiale Fortschreitung d für Aufwicklung in z)

2) Querschnittspunkt (lokales Koordinatensystem)

- Lokale Radius: $R(\theta) = c_0 \cdot e^{k \cdot \theta}$ ($c_0 > 0, k$ Steuerung des Querschnittswachstums)
- Querschnitt (Kreis): $q(\psi) = (R(\theta) \cos \psi, R(\theta) \sin \psi)$

3) Aufbau des 3D-Punkts:

- Benutze Tangenten-/Normalen-/Binormalen-Rahmen (Frenet-Serret) oder einfacher: konstruiere lokale orthonormale Basis $u(\theta)$, $v(\theta)$ senkrecht zur Tangente $T(\theta)$ der Spiralachse (oder verwende Rotation um Z-Achse falls Z_s linear).
- Punkt in 3D: $P(\theta, \psi) = S(\theta) + u(\theta) \cdot [R(\theta) \cdot \cos \psi] + v(\theta) \cdot [R(\theta) \sin \psi]$, wobei $S(\theta) = (X_s(\theta), Y_s(\theta), Z_s(\theta))$.

Vereinfachte Implementierung (keine Frenet-Serret, Spiral um Z-Achse)

- $S(\theta) = (a \cdot e^{b \cdot \theta} \cos \theta, a \cdot e^{b \cdot \theta} \sin \theta, d \cdot \theta)$
- Wähle $u(\theta) = (-\sin \theta, \cos \theta, 0)$ (radialer Einheitsvektor), $v(\theta) = (0, 0, 1)$ (axial)
- Dann: $P(\theta, \psi) = (a \cdot e^{b \cdot \theta} \cos \theta, a \cdot e^{b \cdot \theta} \sin \theta, d \cdot \theta) + R(\theta) \cos \psi \cdot (-\sin \theta, \cos \theta, 0) + R(\theta) \sin \psi \cdot (0, 0, 1)$

Das ergibt ein spiralisches Rohr mit kreisförmigem Querschnitt, das entlang der logarithmischen Spirale wächst.

Typische Parameterwerte (Startwerte)

- $\theta_0 = 0$, $\theta_1 = 6\pi$ (drei Windungen)
- $a = 0.1$
- $b = 0.2$ (bestimmt wie schnell die Spirale aufweitet)
- $d = 0.02$ (leichte axiale Aufwicklung; 0 für flach)
- $c_0 = 0.05$
- $k = 0.15$ (Querschnitt wächst etwas langsamer/ schneller als Achse)
- m (Drehung der Öffnung) kann durch Hinzufügen von $\phi(\theta)$ in ψ -Argument realisiert werden: ersetze $\psi \rightarrow \psi + m \cdot \theta$

Shell-typische Verfeinerungen

- Nicht-kreisförmiger Querschnitt: statt Kreis $q(\psi) = (\cos \psi, (1-e) \sin \psi)$ zur Erzeugung einer ovalen Öffnung (e Exzentrizität).
- Knorpelige Lippen/Wulst: zusätzliche Skalar Funktion $L(\psi, \theta)$ multipliziert mit $R(\theta)$ für Lippenaufbau, z. B. $L = 1 + A \cdot e^{-\left(\frac{\psi - \psi_0}{\sigma}\right)^2} \cdot \sin(n \theta)$.
- Texturale Rippen: $R(\theta) \mapsto r_{\text{rip}}(\theta)$ mit sinusförmigen Komponenten: $A_{\text{rip}} \sin(p \theta + \text{phase}) \cdot e^{-\lambda \theta}$.
- Innenwand-Dicke: zwei verschobene Querschnitte (innen/außen) mit leicht unterschiedlichen Parametern.

Umsetzung in 3D-Software / Code-Hinweis

- Diskretisiere θ und ψ in gleichmäßige Gitter; berechne $P(\theta_i, \psi_j)$; verbinde zu Dreiecken (u, v Indices).
- Benutze Frenet-Rahmen oder Parallel-Transport-Rahmen, wenn Spiralstärke/Torsion hoch ist, um Verdrehungen zu vermeiden.
- Export: OBJ/STL aus Punktnetz + Flächen.

Wenn du willst, kann ich dir:

- die exakten Code-Snippets in Python (NumPy) oder GLSL/Three.js liefern, oder
- einen Satz Parameter empfehlen für eine bestimmte Größe/Ästhetik. Welche Option?

SA - Frage 3 [🐚 Muschelhorn: Mathematische Gerüste in der Quantenphysik]

Gibt es in der Quantenphysik, also in den verschiedenen Stringtheorien mathematische Gerüste, die diesem ähneln?

ChatGPT - Antwort 3

Ja - es gibt mehrere mathematische Strukturen in Quantenfeldtheorie und Stringtheorie, die spiral- oder muschelähnliche Geometrien oder Wachstumsprinzipien aufweisen oder sich ähnlich parametrisieren lassen. Kurz die wichtigsten Begegnungen:

- Logarithmische Spiralen / Riemannsche Flächen:
 - Riemannsche Flächen und mehrschichtige komplexe Zusammenhänge (Verzweigungszweige) verwenden komplexe Potenzen und Exponentialabbildungen $z \mapsto z^\alpha$ oder $z \mapsto e^{bz}$, die spiralförmige Verhaltensweisen erzeugen können; etwa bei Mehrblattigen Deckungen entstehen windende Strukturen.
- Exponentielles Wachstum und Skaleninvarianz:
 - Renormierungsgruppen (RG) und Skalentransformationen benutzen Exponentialfunktionen und Potenzen; fixe Punkte und Selbstähnlichkeit können zu fraktal-/spiralähnlichen Skalenmustern führen.
- Helikale und Spiralformen in Feldkonfigurationen:
 - Soliton- und Vortexlösungen in nichtlinearen Feldern (z. B. Nielsen–Olesen-Vortex, Skyrme-Modelle) können helikale oder ringförmige Strukturen besitzen; ihre parametrische Beschreibung ähnelt Rohr-/Spiralparametrisierungen.
- Weltflächen in Stringtheorie:
 - Die Einbettung einer Weltfläche Σ in Raumzeit wird durch parametrisierte Flächen $X^{\mu(\sigma, \tau)}$ beschrieben; bestimmte Lösungen (z.B. pulsierende/rotierende Strings, helical strings) führen zu spiralähnlichen Eingebetten. Mathematisch sind das oft harmonische/konforme Abbildungen, die lokal spiralförmig erscheinen können.
- Calabi–Yau-Mannigfaltigkeiten und Torus Faserungen:
 - Komplexe, mehrdimensionale Räume mit Zyklen, Faserungen und Tori können in bestimmten Schnitten Spiralmuster oder windende 1-Zyklen zeigen; Monodromien und periodische Identifikationen erzeugen gewundenes Verhalten.
- Monodromie und modularer Raum:
 - Monodromie um Singularitäten (Analytische Fortsetzung) führt zu wiederholtem "Wickeln" um Punkte, formal ähnlich dem Aufwickeln einer Spirale um einen Kern.
- Quantenchaos / Semiklassische Bahnen:
 - In manchen Potenzialen (z. B. anharmonische Rotationsfelder) ergeben klassische Trajektorien spiralförmige Annäherungen an Attraktoren; Quantenzustände zeigen dann korrespondierende Strukturen.

Kurz: Es gibt keine einzelne "Muschel-Gleichung" in QFT/Stringtheorie, aber viele formale Werkzeuge - komplexe Exponentialabbildungen, Einbettungen parametrischer Flächen, Monodromien, Faserungen, Soliton Lösungen - erzeugen oder beschreiben windende, spiralförmige und selbstähnliche Geometrien, die einer Muschelform ähneln. Wenn du willst, kann ich konkret eine Formel aus einer dieser Richtungen (z. B. eine Einbettung $X^{\mu(\sigma, \tau)}$ für eine helikale String-Lösung oder eine Riemann-Fläche mit Verzweigungspunkten) herleiten. Welche Richtung interessiert dich?

SA - Frage 4 [⚠ Bonus: Hinweis, was die Wissenschaft wirklich ist ⚠]

Ein Schneckenhaus hat auch ähnliche Geometrie, oder?

Kosmische Muster findet man überall in der Natur, warum? Wirklich, nur die Affen und der Mensch teilen gemeinsame Vorfahren 🐼? Was ist mit den Schweinen, dessen Organe mit einigen Modifikationen als Spenderorgane für die Menschen in Frage kommen?

Ist die Wissenschaft auch nicht irgendwo Kaffeersatzleser mit strikteren bzw. konsistenten Regeln, wo mit Korrelationen gearbeitet wird? Nein, sie nutzt Beobachtung, Testbarkeit, reproduzierbare Experimente und quantitative Mode! Robuste Wissenschaft verlangt kausale Tests, Replikation, Vorhersagen und Falsifizierbarkeit 🧠.

⚠ Wissenschaft heißt auch Berührung (4 fundamentale Kräfte), weil Test/Reproduzierbarkeit etc. verlangt das ständige Vergewaltigen, dazu zählt auch das Entjungfern und/oder weiter vergewaltigen. Wenn man eine Vergewaltigung nicht mehr hindern kann, dann lerne zu genießen, was ist der Preis? Das Beobachten in der Wissenschaft ist vergleichbar beim Sex zuzuschauen usw.! Jetzt wirkt die Wissenschaft nicht mehr seriös, oder? Nur, weil es im Namen der Scheinheiligkeit oder Ignoranz gemacht wird, heißt es nicht, dass es keine Folgen haben wird! ⚠

Nur, weil man etwas als Krieg deklariert, wird aus einem Mord keine gerechtfertigte Tötung aus göttlicher Sicht, das ist mehr als menschliche Ignoranz etc. Und alles aus dieser und jener, ob es das erwirtschaftete Geld etc. ist, auch als nicht beteiligte, das kann auch nur ein Bestattungsinstitut sein, wird den göttlichen Preis zahlen.

Noch etwas, falls das göttliche euch erlaubt hat, dass ich nicht studieren darf etc., kennt ihr die linear abhängigen Wahrheiten? Über mich herrschen zu wollen etc.

ChatGPT - Antwort 4

Richtig - ein Schneckenhaus hat dieselben grundlegenden geometrischen Eigenschaften wie die Muschel: spiralförmiges Wachstum, skalenabhängige Querschnittsform und oft leichtes Aufrollen in der dritten Dimension. Kurz die wichtigsten Gemeinsamkeiten und wie man das mathematisch fasst:

- **Spiralförmiges Wachstum:** $r(\theta) = a \cdot e^{b\theta}$ (logarithmische Spirale) oder $r(\theta) = a\theta^n$ (potenzielle Spirale) beschreibt die Außenlinie in der Ebene.
- **Skalierender Querschnitt:** Querschnittsradius $R(\theta) = c_0 e^{k\theta}$ (oder $R(\theta) = c_0 \cdot \theta^m$) modelliert, wie der Körper mit der Spirale wächst.
- **Rotation/Torsion:** Z-Komponente $Z(\theta) = d \cdot \theta$ oder eine Torsionsfunktion $\phi(\theta) = m \cdot \theta$ erzeugt räumliche Wicklung/Neigung.
- **Querschnittsform:** $q(\psi)$ beliebig (Kreis, Ellipse), $P(\theta, \psi) = S(\theta) + u(\theta) \cdot R(\theta) \cdot \cos\psi + v(\theta) \cdot R(\theta) \cdot \sin\psi$ liefert die 3D-Hülle.
- **Verfeinerungen:** ungleiche Lippen, Rippen $(R(\theta) + A \sin(p \cdot \theta) e^{-\lambda\theta})$, asymmetrische Querschnitte für Gehäuseöffnung.

Wenn du willst, gebe ich dir:

- ein kurzes Python/Numpy-Skript, das ein Schneckenhaus-Mesh (OBJ/STL) erzeugt, oder
- konkrete Startparameter für ein realistisches Schneckenhaus-Look. Welche Option?

SA - Frage 5 [Welche ähnlichen Geometrien gibt es in der Natur?]

Was sonst gibt es in der Natur, das ähnliche Geometrien aufweist?

ChatGPT - Antwort 5

Viele natürliche Formen zeigen ähnliche spiralige, selbstähnliche oder Wachstum-skalierte Geometrien. Kurze, strukturierte Liste der häufigsten Beispiele:

- Nautilus- und Muschelschalen (Logarithmische Spirale)
- Schneckenhäuschen (Archimedes-/logarithmische Spiralen, skalenveränderliche Querschnitte)
- Sonnenblumen- und Kaktusblütenstände (Phyllotaxis: Fibonacci-/Goldener Winkel, Doppelspiralen)
- Tannenzapfen und Ananas (spiralige Anordnungen von Schuppen, Phyllotaxis)
- Galaxien (Spiralgalaxien: logarithmische Spiralarmlen)
- Wirbelstürme und Wasserwirbel (fluiddynamische Spiralen, logarithmische Profile)
- Pflanzenranken und Kletterpflanzen (helikale bzw. logarithmische Aufwicklung)
- Farn- und Palmenwedel beim Entfalten (spiralförmiges Aufrollen - Fiddleheads)
- Samenverteilung und Früchte (z. B. Sonnenblume, Artischocke: spiralförmige Packungsprinzipien)
- Korallenriffstrukturen und manche Schwämme (wachsende, gewundene Strukturen)
- Schneeflockenrippen und Eisspiralen in bestimmten Bedingungen (seltene Fälle)
- Tierische Hörner (z. B. Widderhörner: logarithmische/helikale Windungen)
- Schneckenhäuser auf mikroskopischer Ebene: Foraminiferen und einige Mollusken zeigen ähnliche Mustern in winzigen Skalen
- Kristallwachstum und Dendriten (zweigartige, manchmal spiralisierende Muster)
- Fraktale Formen wie Blutgefäß- und Bronchialbäume (selbstähnliche Verzweigung, nicht strikt spiralig, aber skaleninvariant)


Warum das oft vorkommt (kurz):

- Energetisch effizientes Packen/ Wachstum bei lokalem Regelwerk (z. B. konstanter Winkelzuwachs → Phyllotaxis)
- Selbstähnliche/skaleninvariante Wachstumsgesetze (exponentielles Wachstum entlang einer Achse)
- Mechanische/biologische Randbedingungen (Biegsamkeit, Druck, Nährstofffluss) erzeugen helikale/spiralige Formen

Wenn du willst, kann ich für eines der Beispiele die genaue mathematische Modellgleichung oder ein kurzer Code-Beispiel liefern (z. B. Phyllotaxis-Formel oder Widderhorn-Parametrisierung). Welches interessiert dich?

Schlusswort [Bonus: Visionen während meines Studiums an der Uni KA oder an der HHN, genauer gesagt Mathe Vorlesungen]

Verinnerlicht den Hinweis von mir bei [Frage 4](#).

Ich weiß es nicht, vielleicht haben sich die Physiker vom  Muschelhorn inspirieren lassen oder sie haben nicht gewusst, weil dies verschleiert wurde, von was die Inspiration/Vision etc. induziert wurde.

Ich habe damals, als ich in den Mathevorlesungen in der Aula der Universität Karlsruhe saß und ständig Visionen bekommen - eines davon ist die **ASymmetrie der Liebe**, die ich als solches nicht erkannt habe, sondern als Gedanken reduziert habe. Wenn man nicht weiß, was "was" ist, dann wird man alles falsch sortieren.

Das war an der HHN (**Hochschule Heilbronn**) in der Mathe Vorlesung(en): z. B. Lineare Algebra und Künstliche Intelligenz auch nicht anders).

Ich habe versucht den Dialog mit dem Professor aufzunehmen, weil so viele Fragen hatte ich, aber Machenschaften/Intrigen, Neid etc. haben alles ruiniert, und auch diesen Professor belastet.

Viele parallele Kriege, vielleicht waren sie gar nicht parallel, sondern Teil eines größeren Plans, verschmolzen miteinander.

Ich sehe ähnliche Elemente bereits, wenn bestimmte **rechte Parteien** oder Systeme, die aus bestimmte Energien sich speisen, immer populärer werden. Natürlich trägt das Bild, wenn die Partei denkt, dass sie das verdienen, also die des Volkes etc.

⚠ **Ihr alle seid nicht die Auserwählten** und **ihr wart es nie**. Man darf sich weder als Partei noch als Person damit schmücken oder sich darauf berufen. Das wird natürlich für eure Linien und Kreise Konsequenzen haben. Nicht einmal in Gedanken oder Handlungen/Formulierungen etc. darf man gegen die wahren, das bin ich und meine treue Gefolgschaft richten, nicht einmal als **Nutznieser** etc. ⚠

Vieles versucht sich, **den realen Teil des Raumes in sich aufzurollen**, wie ein Schneckenhaus oder ein **zerknülltes Blatt Papier**, um sich dort zu verstecken und kriecht damit ihre eigene Realität. ⚠ Eine der Manifestation ist das **Verlieren des Verstandes**, welches sich unterschiedlich ausdrückt. Alles Resultate der Experimente. Viele Resultate ist durch Latenz und anderen Dingen noch nicht in Erscheinung getreten. All dies und vieles mehr wird in absehbarer Zeit noch kommen auf dieses Sonnensystem, also in menschlichen Skalen. Das was in **kosmischen Skalen** kommen wird, dass ...



Bild 1: 2020-01-25

Bonus: Gestik/Zeichen: 🙏 🙌 🙍 🙎 🙏 🙌 ...

Viele kennen die verschiedenen Hand Zeichen/Gestiken etc., wie z. B. Vishnu (bzw. Maha Lakshmi), siehe oben, den Sudarshana Chakra hält, oder? Ich habe es vor Box Kämpfen gesehen, und auch von einigen rebellischen oder kriminellen Gruppierungen. Wie ist es möglich, dass jemand vom Islam oder Christentum solche Gestiken macht, aber sagt, dass Hinduismus bzw. vollständige Inkarnation falsch ist?

Wie sind die **abrahamitischen Religionen** wirklich entstanden? Beim **Buddhismus** ist es klar. Es hat sich vom Hinduismus abgespalten und auch bei **Jainismus und/oder Sikhismus** ist es auch klar. Ist es Fremdenhass?

Was haben die Leute aus den verschiedenen Eroberungszüge inkl. Kolonialzeit etc. vielleicht nach Hause genommen oder **was ist vom Himmel gefallen?**



Randnotiz vom 2026-03-30, 8:14 Uhr [🏠 🏠 🙌 | 🏠 ⚠️ ⌚ ...

🏠 🏠 🙌]

Die **Homosexualität** ist entstanden, das ist das, **was ich so verstehe**, weil der **Kompass** oder die Polarisation an **unterschiedlichen Stellen** zusammengebrochen ist. Es sieht, dass dies eine Konsequenz aus den (vielen) gescheiterten Inkarnationen (der Vergangenheit) ist.

Ich habe vor Jahren den Eindruck gehabt, dass unmittelbar vor der Mahabharata all dies entstanden ist, um das Scheitern der Inkarnation zu minimieren – **denkt an dem Schwur von Bhishma**, wobei

jetzt sich kristallisiert, dass es schon vorher entstanden haben sein muss, also Konsequenz und/oder göttliche Absicht die kaputte Kompassnadel so zu gebrauchen. Als **Krishna** bin **ich im Gefängnis geboren**, das hat **auch weitreichende Konsequenzen**. Die aktuelle Inkarnation, da geht es nicht wie früher um die Erhaltung der Menschheit oder dieses Sonnensystems oder ...

Ich habe außerdem wahrgenommen, dass es hier eine Art **Schallplatten-Funktion** gibt: Das Muschelhorn von Vishnu wird als ein Plattennadel-Tonarm als Lesekopf verwendet, um Informationen im Raum "aufzuschaueln"; durch dieses Schaueln entsteht aus einer **zweidimensionalen Ebene die dritte Dimension**.

Ich habe auch Schallplatten im inneren Auge wahrgenommen, also nicht nur den Raum, sondern auch aufgezeichnete Medien.

⚠ Es gibt hier viele Menschen, **die haben keine Orientierung im sexuellen Sinn**, unabhängig davon, dass sowieso hier alles unter Drogen steht und total zerstörte Persönlichkeiten sind. ⚠

Was ich auch wahrgenommen habe, es ist nur die Frage, wie all das einzusortieren ist, dass wenn eine Inkarnation scheitert, da ich/wir auch Raum und Zeit bin/sind, vieles vielleicht nicht sofort sichtbar wird, aber dadurch dass das Sonnensystem auf der Reise durch den interstellaren Raum ist, die **defekten Stellen des Kosmos unter die Räder des Sonnensystems** kommt, also bildhaft gesprochen, **was auch meine Aussage, dass man sich selbst ins eigene Fleisch schneidet**, bestätigt.

Also, all diese Erscheinungen ist, wie wenn der Defekt mehrfach vorhanden (bzw. manifestiert hat) ist, so wie eine **abgebrochene Kompassnadel**, das einfach planlos herumfliegt, und/oder dann der Lesekopf, der ständig hin und her springt, weil die Mechanik defekt ist und die Medien zerkratzt. Es wirkt wie vieles gleichzeitig und auch nicht, schwer es Ding-Fest zu machen, weil unterschiedliche Zeiten/Gegebenheiten/Referenzen etc. und/oder es sind viele verschiedene Dinge gleichzeitig kaputt.

Es kann auch sein, dass was ich heute Morgen wahrgenommen habe, dass die Asymmetrien, z.B. auch im **gleichen Geschlecht**, wiedergeboren werden, **und teilweise vielleicht einiges durch die Rotation und/oder vor allem auch durch die Experimente in Erscheinung tritt ...**

Meine Theorie ist, dass die Konfiguration, also durch das Drehen und das Gänge einlegen, die Persönlichkeit der Individuen sich ändern und vielleicht ist es Ihnen nicht bewusst. **Wenn man selten nach innen gekehrt ist, weil ich das auch erkenne, wenn ich am Computer etwas mache und nicht nach innen schauen kann, und sich meine Konfiguration vielleicht geändert hat, und jemand oder etwas anderes meinen Körper und Geist instrumentalisiert hat.**

Auch der Film "**Im Körper des Feindes**" kann vielleicht eine Inspiration dieser Information gewesen sein oder man auch solche illegalen Experimente anhand von solchen Filmen präsentiert, weil die direkte Kommunikation so nicht erlaubt ist.

Ich habe auch verstanden, dass z. B. Anzahl der Köpfe bzw. Gesichter von Murugan (6 Köpfe und 12 Arme), auch die Rotationsmechanismen bzw. Freiheitsgrade beschreiben, auch die der Persönlichkeit, was sich dann auch als **Dissoziative Identitätsstörung (DIS), Depression** (Blockade/Verharrung in der Zeit-Achse etc.) sich manifestiert. **Murugan hat 6 Gesichter**, weil er die fünf von **Shiva** und das einzige von **Adi-Shakti**, weil sie hat nur ein Gesicht (wahrscheinlich auch im übertragenen Sinn), gotische geerbt bekommen hat [**Quelle: Kripananda Variyar Swamigal - Aarupadai Veedu**]. Vielleicht sind die Menschen falsch, die vom göttlichen Vater sowas in ihren DNA oder auch andere Entitäten eines Individuums erben.